

Pressemitteilung

22.04.2015

ERSTES INNOVATIVES WIDENING DER REEDEREI NSB IM DOCK ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN

Schiffe der Panmax-Klasse sind unter heutigen Marktbedingungen oft nicht mehr konkurrenzfähig. Um diese Einheiten trotzdem profitabel betreiben zu können, hat die REEDEREI NSB ein einzigartiges Konzept zur Verbreiterung erarbeitet und erfolgreich umgesetzt. Dadurch wird die TEU Kapazität um mehr als 20% erhöht und ein IMO Energy Efficiency Design Index (EEDI) auf dem Niveau von Neubauten erreicht. Im Ergebnis erhalten Reedereien ein Schiff, das mehr Ladung transportiert und eine höhere Stabilität aufweist, während die Betriebskosten unverändert bleiben. Als erstes von drei Schiffen wurde die MSC GENEVA bei der HRDD Werft in China verbreitert. Das Schiff wurde am 20. April ausgedockt und für Restarbeiten an die Ausrüstungspier der Werft verholt.

Vor dem Hintergrund der großen Dynamik des Schifffahrtsmarktes erweitert das WIDENING den Handlungsspielraum für Reedereien und Investoren: Neben der Möglichkeit, Schiffe aus der Bestandsflotte umzubauen, ist der Ankauf eines gebrauchten Schiffes mit anschließender Verbreiterung günstiger als eine Order für einen Neubau und zudem deutlich schneller umzusetzen. Dabei bietet das WIDENING hohe Flexibilität, da je nach Ausgangsschiff zwischen zwei bis vier Containerreihen hinzugefügt werden können. Im Falle der MSC GENEVA erhöht sich die Ladekapazität so von 4.860 TEU auf über 6.300 TEU. Neben der technischen Realisation unterstützt die REEDEREI NSB auch im Projektmanagement eines WIDENING Projektes.

Die Idee zur Verbreiterung von Panmax-Containerschiffen entstand bei der REEDEREI NSB im Sommer 2013. Gemeinsam mit dem Ingenieurbüro Technolog wurde daraufhin unter der Leitung des damaligen CTO Lutz Müller, CEO Helmut Ponath und Senior Executive Advisor Bozidar Petrovic die Machbarkeit aus technischer und ökonomischer Perspektive geprüft: „Uns war schnell klar, dass wir da ein einzigartiges Konzept hatten“, so Lutz Müller. „Der Kern unserer Innovation ist, dass wir das Schiff in Bereichen geringerer Beanspruchung schneiden und durch die Verbreiterung sowohl die Tragfähigkeit als auch die Querstabilität signifikant erhöhen. Außerdem sehen wir hier auch Vorteile in der Nachhaltigkeit, die in der Schifffahrt immer wichtiger wird. Der CO2 Ausstoß pro Ladungstonne wird erheblich reduziert, und ein Umbau ohne eventuelle Verschrottung belastet die Umwelt weniger als ein Neubau.“

Für den Umbau des ersten Schiffes veranschlagt die REEDEREI NSB einen Zeitraum von ca. vier Monaten. Dank der Erfahrungen und des Know-Hows, das sich aus diesem Pilotprojekt ergibt, sollen die weiteren Verbreiterungen in kürzerer Zeit durchgeführt werden können. Nach der MSC GENEVA werden die BUXHAI und die MSC CAROUGE im Dock der HRDD Werft erwartet. „Unsere Zielgruppe für weitere Verbreiterungen sind Schiffe der Panmax-Klasse, die ab 2005 abgeliefert wurden. Potenziell sehen wir hier einen großen Absatzmarkt. Wir sehen anhand verschiedener Anfragen, die wir in den letzten Monaten erhalten haben, dass das spezielle Know-How, das wir durch das Projekt

besitzen, sehr gefragt ist“, erklärt Bozidar Petrovic, der als Projektleiter das erste WIDENING vor Ort bei HRDD begleitet.

Mit der Verbreiterung des ersten Schiffes stärkt die REEDEREI NSB ihren Ruf als innovatives und zukunftsgerichtetes Schifffahrtsunternehmen. Das WIDENING stellt hierbei einen neuen Meilenstein im Rahmen des umfangreichen Retrofitting-Portfolios, mit deren Hilfe Schiffseinheiten dank zeitgemäßer Technologien fit für die Zukunft gemacht werden können, dar. Das Angebot steht über das Tochterunternehmen NSB Marine Solutions auch anderen Reedereien und Ship Managern zur Verfügung.

Das WIDENING Projekt der REEDEREI NSB wurde von der Klassifikationsgesellschaft DNV GL begleitet. „Wir waren sehr froh, dieses Projekt von Beginn an zu begleiten“, kommentiert Marcus Ihms, DNV GL Schiffstypenexperte für Containerschiffe. „Da es sich bei dem WIDENING um eine „Major Conversion“ handelt, war eine enge Zusammenarbeit mit NSB, der Werft und dem Flaggenstaat erforderlich um sicherzustellen, dass alle Regularien bezogen auf den Umweltschutz und die Sicherheit eingehalten werden. Wir glauben, dass das WIDENING eine Lösung ist, die zukunftsgerichteten Schiffseignern ermöglicht, ihre Schiffe wettbewerbsfähig am Markt zu halten.“

Über die REEDEREI NSB:

Die NSB Niederelbe Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG (REEDEREI NSB) ist eine der führenden Containerreedereien der Welt. Mit einer Flotte aus 65 Schiffen bietet die 1982 gegründete Reederei weltweit Qualität „Made in Germany“. Neben der Bereederung von Container-, Tank- und Offshore Errichterschiffen ist die REEDEREI NSB in der Betreuung von Schiffsneubauten und im Crewing von eigenen als auch von fremden Schiffen aktiv.

An der hauseigenen NSBacademy, die über einen hochmodernen Ship Handling-Simulator verfügt, werden in regelmäßigen Zyklen Landmitarbeiter und Seeleute aus- und fortgebildet. Die REEDEREI NSB beschäftigt in Buxtehude und in ihren Dependancen in den USA, Korea und Singapur ca. 200 Mitarbeiter und etwa 2.700 Seeleute.

Schlüsseldaten der REEDEREI NSB

Gesamttonnage dwt: 3.784.797
Containerstellplätze TEU: 325.870
Flottengröße: 65 Schiffe

NSB Mitarbeiter
an Bord: ca. 2.700
an Land: ca. 200

Pressekontakt

Bettina Wiebe
Head of Corporate Communications
+49 (0) 4161 - 645-112
bwiebe@reederei-nsb.com
www.reederei-nsb.com
Harburger Straße 47-51
21614 Buxtehude